

Studie

Umweltfreundlichste Grundversorger

[18.01.2016] Eine Studie zeigt jetzt die umweltfreundlichsten Grundversorger der 20 größten deutschen Städte auf. Auf dem ersten Platz liegen die Stadtwerke Bonn, gefolgt von den Unternehmen Mainova und Stadtwerke München.

Die Klimaschutzorganisation Klima ohne Grenzen hat in einer Vergleichsstudie die umweltfreundlichsten Grundversorger der 20 größten Städte in Deutschland ermittelt. Auf dem ersten Platz liegt mit einem Anteil an erneuerbaren Energien von 61 Prozent die Energie- und Wasserversorgung Bonn/Rhein-Sieg (Stadtwerke Bonn). Wie der Energiedienstleister Mainova mitteilt, belegt er gemeinsam mit den Stadtwerken München den zweithöchsten Platz. Beide Unternehmen haben einen Anteil an erneuerbaren Energien von 58 Prozent. Im Durchschnitt aller 20 Städte liegt der Anteil erneuerbarer Energien bei 42 Prozent. Mainova-Vertriebsvorstand Norbert Breidenbach: „Als regionaler Energieversorger übernehmen wir Verantwortung für unsere Kunden und unsere Heimat. Deshalb engagiert sich die Mainova seit langem für den umsichtigen, ressourcenschonenden Einsatz von Energie. Wir freuen uns über die Auszeichnung von Klima ohne Grenzen. Diese ist gleichzeitig ein Ansporn, unseren Weg konsequent weiter zu verfolgen.“

(di)

Stichwörter: Unternehmen, Mainova, Energie- und Wasserversorgung Bonn/Rhein-Sieg, Erneuerbare Energien, Klima ohne Grenzen, Stadtwerke München